

Mitteilungen der Gemeinde Neusitz

**jung.
vital.
innovativ.**



Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T.



Gemeindeverwaltung Neusitz

91616 Neusitz, Im Dorf 14

Telefon 09861/8205

E-Mail: info@neusitz.de

Homepage: www.neusitz.de

Allgemeine Sprechstunden im Rathaus:

Dienstag von 19 bis 20 Uhr und

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr.

Renten- und Meldeangelegenheiten

Pass- und Personalausweisaneträge, Kassengeschäfte, Standesamtsangelegenheiten u. ä. werden in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Rothenburg, Laiblestraße 31, Telefon 94350, für die Gemeinde Neusitz erledigt.

Büro- und Sprechzeiten in der VG: Montag bis Mittwoch 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
eine der wichtigsten Termine im kommunalen Kalender, die Kommunalwahl, ging zu Ende.

Zuallererst darf ich mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Wahlhelfern für die geleistete Arbeit bedanken. Über 40 Personen sorgten dafür, dass die Wahl reibungslos abgelaufen ist.

Ich bedanke mich auch bei allen Personen, die sich zur Wahl gestellt haben und hierfür eine Auswahlmöglichkeit für alle Wähler geschaffen haben. Gemeinderäte und Gemeinderätinnen die sich nicht mehr zur Wahl gestellt haben danke ich herzlich für ihre geleistete Arbeit. Durch ihre Arbeit in den letzten 2 Jahrzehnten, haben sie unsere Gemeinde mitgeprägt. Das wären Gerhard Wörlein (2008-2014 und wieder seit 2021), Verena Löblein (seit 2009), Burger Rainer (seit 2014), Matthias Hertlein (seit 2014), Rainer Probst (seit 2014), Heinz Gundel (seit 2014) und Markus Weinmann (seit 2014). Weitere Informationen zu den Wahlen finden Sie im folgenden Artikel.

Bedanken möchte ich mich auch für Ihr in mich gezeigtes Vertrauen, dass ich die Gemeinde weitere 6 Jahre als Bürgermeister lenken darf. Vielen Dank! Gemeinsam im Team mit dem neuen Gemeinderat möchten wir weiter dafür sorgen, dass unsere Gemeinde sich positiv entwickelt. Bereits jetzt sind verschiedene Projekte am Horizont, welche uns zeitnah beschäftigen werden. Das wären z.B. der ILE-Bürgerbus; Grundschule Gebsattel: Neubau Flächen Mittagsbe-

treuung, Fokus neues Schulkonzept, Sanierung Altbau; Energetische Sanierung Rathaus: Ertüchtigung der Fenster, Teildämmung nach Energiekonzept; Bau Wohnbaugelbiet Erlenwiese am Kirchfeldring; Sanierungsmaßnahmen Abwasserleitungen; Kläranlage Schweinsdorf (bis 2032 genehmigt) und die Schaffung von Gewerbeflächen.

Auch die Natur startet wieder neu. Die ersten Blumen blühen. Genießen Sie die ersten sonnigen Tage oder freuen sie sich auf das Osterfeuer, welches wie immer in Schweinsdorf von der Dorfjugend Schweinsdorf und auf dem Wertstoffhof von der ELJ Neusitz veranstaltet wird. Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Frühling.



1. Bürgermeister Gemeinde Neusitz

Kommunalwahl 2026

Folgende Personen werden ab Mai den Gemeinderat abbilden (nach Anzahl der Stimmen):

Florian Meyer	(1.223),
Achim Schneider	(1.136),
Oliver Eilert	(1.082),
Helmut Hahn	(959),
Jana Buhl	(896),
Sascha Kohl	(798),
Edith Vogel	(762),
Jürgen Schuh	(727),
Michael Bayer	(705),
Wilfried Kandert	(663),
Georg Hochbauer	(649),
Christoph Langenbuch	(617),
Jan Ehrmann	(563),
Markus Stolz	(540),
Wahl Bürgermeister:	92,5% Manuel Döhler

7,5% andere Namensvorschläge

Die vollständigen Ergebnisse der Wahl des Gemeinderats und des Bürgermeisters finden Sie unter www.neusitz.de/ergebnisse-kommunalwahl-2026

Das Ergebnis der Stichwahl für den Landrat (22. März) stand bis zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Das Ergebnis für die Kreistagswahl und die Wahl des Landrates finden sie unter www.landkreis-ansbach.de

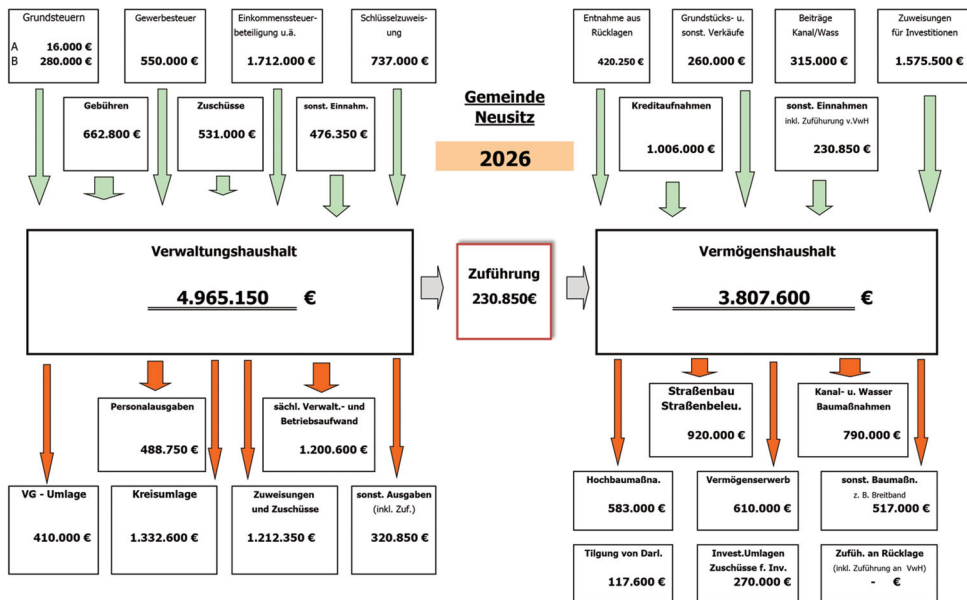
Haushalt 2026

Genauso wie viele andere Gemeinden hat sich unsere Situation im Vergleich zu den Vorjahren verschlechtert. Immer mehr ansteigende Kosten verkleinern unseren Handlungsspielräume.

Die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt hat sich von 440.000 € auf 230.000 € sehr deutlich reduziert. Durch die Erhöhung der Bezirksumlage steigt die Kreisumlage um 0,97 Punkte auf 48,69 Prozent. Das erhöht den von uns zu zahlenden Betrag um 117.000 € auf 1,33 Mio. €. Gleichzeitig sinken die Schlüsselzuweisungen von 815.000 € auf 737.000 €.

Größte Kostenpositionen 2026 werden die Erschließungsarbeiten für die Baugebiete Rothenburger Straße und am Kirchfeldring sein.

Die Gemeinde hat im kleineren Rahmen immer noch die Möglichkeit Projekte umzusetzen und gezielt die Infrastruktur zu erneuern, was wir auch weiterhin angehen werden. So wird z.B. dieses Jahr das Feuerwehrhaus in Schweinsdorf neu gestrichen, die Flächen neben dem Regenüberlaufbecken mit Lagerboxen für den Bauhof ergänzt und im Rathaus weitere energetische Maßnahmen ausgeführt.



Glasfaser – Sachstand

Seit diesem Monat sind die Bauarbeiter wieder in der Gemeinde unterwegs. Zeitnah werden auch die Arbeiten in Schweinsdorf starten. Die Arbeiten erfolgen in verschiedenen Bauabschnitten:

1. Verlegung Leerrohr Glasfaser vom Keller bis zum Gehweg. Bis jetzt wurden ca. 50% der Hausanschlüsse gelegt. Der Rest erfolgt ab Mitte März.
2. Verlegung Leerrohr im Gehweg, wenn alle Hausanschlussleitungen gemacht wurden.
3. Einblasen der Glasfaserleitung vom Verteilerkasten in Ihr Haus.
4. Anschluss Glasfaserleitung im Verteilerkasten.
5. Installation Anschlussdose Glasfaser bei Ihnen im Keller.
6. Freischaltung Glasfaserleitung (wenn Sie einen Glasfaser-Tarif buchen).

Bei Fragen dürfen Sie sich sehr gerne an das Hausanschluss-Team der Firma Peg-

nitzenergie wenden: hausanschluss@peg-nitzenergie.de oder Tel. 09151/60999-90. Für weitere Fragen dürfen Sie auch gerne in der Gemeindeverwaltung nachfragen.

Glasfaser – Abschaltung Kupfernetz

In immer schnelleren Schritten kristallisiert sich heraus, dass die Telekommunikationsunternehmen darauf drängen das Kupfernetz so schnell wie möglich abzuschalten, wenn Glasfaser vorhanden ist, um kostenintensive Doppelstrukturen abzubauen. Mittlerweile werden die dazu notwendigen Weichen bei der Bundesnetzagentur gestellt. Sie hat ein Regulierungskonzept hierfür erstellt (www.bundesnetzagentur.de/1088840).

Folgend ein Auszug hieraus: „Der Wechsel auf Glasfaser ist ein zukunftsorientiertes Internet-Upgrade für Deutschland. Kupfernetze können nur dann abgeschaltet werden, wenn nahezu flächendeckend Glasfaser verfügbar und der

Wettbewerb auf den neuen Netzen gesichert ist. Der Prozess hin zur späteren Abschaltung des Kupfernetzes sollte daher starten, wenn bestimmte Voraussetzungen vorliegen – unabhängig davon, welcher Netzbetreiber Glasfaser ausgebaut hat“, sagt Klaus Müller, Präsident der Bundesnetzagentur. „Mit dem Regulierungskonzept skizzieren wir unser Zielbild für eine gelingende Kupfer-Glas-Migration. Verbraucherinnen und Verbraucher sollen früh und ausführlich über alle Schritte des Übergangs auf die modernen Glasfasernetze informiert werden.“

Konkret umfasst der Vorschlag folgende wesentliche Elemente: Die Bundesnetzagentur empfiehlt die gesetzliche Verankerung eines regelgebundenen Verfahrens zur Abschaltung der Kupfernetze. Eine Abschaltung sollte eingeleitet werden können, wenn in einem Gebiet a) eine Mindest-Versorgung mit Glasfaser und b) geeignete Vorleistungsangebote vorhanden sind.

- a) Zur Einleitung des Migrationsprozesses sollten mindestens 80 Prozent der Haushalte und Unternehmen mit Glasfaser bis in die Wohnung (FttH) versorgt sein. Zum Zeitpunkt der tatsächlichen
- b) Abschaltung sollte prinzipiell eine flächendeckende Versorgung mit Glasfaser vorliegen.

Die Firma Pegnitzenergie als Eigentümer des Glasfasernetzes in der Gemeinde Neusitz bestätigt diese Aussagen. Bitte lassen Sie sich jetzt im Fördergebiet kostenlos einen Glasfaseranschluss legen. Wenn Sie ihn aktuell nicht nutzen möchten, fallen keine monatlichen Kosten an. Auch für alle Haushalte außerhalb des Fördergebiets empfehlen wir einen Glas-

faseranschluss legen zu lassen. Hierfür hat die Gemeinde einen Festpreis, der für alle gilt, ausgehandelt: Ohne Abschluss eines M-Net-Vertrags wären das einmalig 999 €, mit Abschluss einen M-Net-Vertrags verringern sich die Kosten auf 799 €/Anschluss. Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne in der Gemeindeverwaltung melden.

Glasfaser-Information der Firma Pegnitzenergie

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie bereits bekannt ist, wird in der Gemeinde Neusitz der Breitbandausbau durch die Firma PEGO Pegnitzenergie GmbH durchgeführt. Vor einiger Zeit wurde hierzu ein Startschreiben sowie die sogenannte Nutzungsvereinbarung an Sie versendet. Hiermit möchten wir Sie darauf hinweisen, dass noch nicht alle unterzeichneten Nutzungsvereinbarungen für das Projekt Neusitz bei uns eingegangen sind. **Es besteht noch bis zum 7. April die Möglichkeit, die Nutzungsverträge einzureichen.** Nach Beendigung des Förderprojektes ist der Anschluss kostenpflichtig. Wir möchten ergänzend darauf hinweisen, dass die Bundesnetzagentur im Januar 2026 ein Regulierungskonzept zur Kupfer-Glas-Migration vorgestellt hat. Bei Umsetzung des Konzepts als Bundesgesetz würde das Kupfernetz in Neusitz im Jahr 2030 abgeschaltet werden.

Aus dem Gemeinderat

In den letzten Gemeinderatssitzungen wurden folgende Punkte behandelt: Freistellungsverfahren: Abbruch und Neubau Garagen, Straßenbeleuchtung Neubaugebiet Erlenwiese, Haushalt 2026, Kommunale Wärmeplanung Ab-

schlussbericht, Verlängerung Kommunales Wohnraumförderprogramm, LEADER – Fortführungsbeschluss, Wohngebiet Er-lenwiese – Erschließungsplanung, Bestätigung Kommandanten Freiwillige Feuerwehr Neusitz, Überörtliche Rechnungsprüfung 2018-2024, Vergabe Streichen Feuerwehr Schweinsdorf, Vergabe Erneuerung Wasser-Schieberkreuz Wernizerstraße, Vergaben: Rathauskeller, Vergabe Kühlanhänger DGH Schweinsdorf. Für weitere Einzelheiten aus den Gemeinderatssitzungen hängen die Protokolle in den Schaukästen oder stehen zur Einsicht im Rathaus zur Verfügung. Nächste Sitzungstermine: Montag, 20. April, 11. Mai. und 8. Juni (jeweils 19.30 Uhr). Die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung ist ca. eine Woche vor der Sitzung einsehbar unter: www.neusitz.de/gemeinde/gemeinderat

Kommunale Wärmeplanung

Die Gemeinde Neusitz hat, wie rechtlich gefordert, ihren kommunalen Wärmeplan erstellt. Als Ergebnis lässt sich sagen, dass sich keine Gebiete für ein Nahwärmenetz anbieten, da die Abnahmemenge an Wärme für einen wirtschaftlichen Betrieb zu gering ist. Weitere Details hierzu finden Sie unter www.neusitz.de.

Wertstoffhof

Samstag 13 bis 15 Uhr. Von April bis Oktober wieder zusätzlich Mittwoch 17 bis 18 Uhr (nur Annahme von Grüngut, Ästen und Bauschutt).

Wenn Sie nicht sicher sind, was am Wertstoffhof abgegeben werden kann, können Sie im Abfallratgeber oder unter www.landkreis-ansbach.de/Themen/Abfallent-



sorgung nachschauen. Es darf auch nur Abfall in haushaltsüblichen Mengen angenommen werden. Gewerblicher Abfall oder Entrümpelungen sind nicht möglich. Diese müssen auf der Landkreisdeponie in Aurach oder bei privaten Entsorgungsbetrieben in Rothenburg kostenpflichtig entsorgt werden.

Wilde Müllablagerungen

Das unkontrollierte Abladen von Müll in der Natur ist für uns alle ein Ärgernis. Wenn der Verursacher ermittelt werden kann, werden solche Fälle zur Anzeige gebracht. Wenn Sie hierbei Personen beobachten, dürfen Sie das gerne bei uns melden. Auch das Ablagern von Müll vor dem Tor des Wertstoffhofes ist nicht gestattet! Vielen Dank an alle, die ihren Müll ordnungsgemäß in der Tonne oder auf dem Wertstoffhoff entsorgen.

Osterfeuer

Bitte liefern Sie nur unbehandeltes Holz an. Das Verbrennen von Bauholz, Abfall, o.ä. Material ist nicht erlaubt. Damit das Holz aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht nochmals umgesetzt werden muss, bitte das Material max. 14 Tage vor dem Osterfeuer anliefern.

Auf dem Osterfeuerplatz in Schweinsdorf ist das jederzeit möglich, auf dem Oster-

8553



„Alte Steige“
Einkaufen und Genießen -
dort wo wir zu Hause sind.

Seniorentreff im Dorfladen-Café
Jeden Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

*Herzliche Einladung zur Unterhaltung
bei Kaffee und Kuchen*

Wir freuen uns auf neue Teilnehmerinnen
und Teilnehmer. Kommen Sie gerne.




MIT LECKEREN
SELBSTGEBACKENEN
KUCHEN

**Sonntags-
CAFÉ**

19. APRIL
14:00 - 17:00 UHR
IM DORFLADEN-CAFÉ




85



„Alte Steige“
Einkaufen und Genießen -
dort wo wir zu Hause sind.

Dienstag, 5. Mai 2026
15 Uhr bis 17 Uhr

*Es war einmal
Elke Hgenfritz bietet uns gute Unterhaltung*

Herzliche Einladung an unsere Neusitzer Senioren
Wir freuen uns auf Sie - Ihr Ehrenamtlichen Team

*mit Kaffee
und Kuchen*



**SONNTAGS
CAFÉ**

17. Mai | 14:00 – 17:00 Uhr

Mit leckeren
selbstgebackenen
Kuchen

Im Dorfladen-Café





feuerplatz auf dem Wertstoffhof gibt es hierzu zusätzliche Öffnungszeiten zu der normalen Öffnung samstags von 13 bis 15 Uhr: Mittwoch 1. April, 16 bis 18 Uhr, Donnerstag 2. April, 16 bis 18 Uhr.

Beim Abbrennen des Osterfeuers durch die ELJ Neusitz in Neusitz auf den Wertstoffhof und die Dorfjugend in Schweinsdorf zwischen Schweinsdorf und Neusitz am Ostersonntag sind alle Bürger herzlich eingeladen. Beginn ist bei Einbruch der Dunkelheit. Es werden Getränke verkauft.

Mobilität im Alter: E-Bike – nach der Theorie folgt nun die Praxis



Helmut Huprich von der Gebietsverkehrswacht berichtet von seinen Erfahrungen im Straßenverkehr

Großes Interesse zeigte sich bei der Veranstaltung „Mobilität im Alter – Erfahrungsaustausch E-Bike“ Ende Februar im Rathauskeller in Neusitz. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich über den sicheren Umgang mit dem E-Bike zu informieren und eigene Fragen einzubringen. Helmut Huprich von der Gebietsverkehrswacht Rothenburg ob der Tauber beantwortete geduldig die Fragen der Teilnehmenden rund ums E-Bike. Dabei ging es unter anderem um richtiges Bremsen, die Fahrzeugtechnik sowie um allgemeine Tipps für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Nach dem theoretischen Teil folgt nun die

praktische Umsetzung. Am Samstag, den 25. April, ab 14 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, auf dem Verkehrsübungsplatz an der Mehrzweckhalle in Rothenburg ob der Tauber den Umgang und das Fahren mit dem E-Bike unter Anleitung von Helmut Huprich, zwei Verkehrserziehenden und der Polizeiinspektion Rothenburg zu optimieren. Anmeldungen sind telefonisch (0171/4417449) oder per E-Mail (h.h.vogel@t-online.de) bei Frau Edith Vogel möglich. Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie ein eigenes E-Bike besitzen und mitbringen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, ob mit oder ohne eigenem E-Bike!

DIE OGIS

BLUEGRASS + COUNTRY MUSIC



AM 18. APRIL 2026

IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS NEUSITZ

AM RATHAUS – IM DORF 14

BEGINN: 19:00 UHR

EINTRITT FREI

Fuchs

In letzter Zeit wurde mehrfach tagsüber ein Fuchs in Neusitz gesichtet. Scheinbar hat das Tier keine Scheu vor Menschen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Futterstellen, Haustierrfutter, Essenreste oder sonstige essbare Stoffe nicht frei zugänglich sind. Die Bekämpfung von Wildtieren in bebauten Gebieten gestaltet sich sehr schwierig und ist nicht so einfach möglich, daher ist der wirksamste Schutz, solche Tiere nicht in die Bebauung zu locken.

Busaufsicht gesucht

Der Schulverband Gebsattel ist ab sofort auf der Suche nach einer Busaufsicht an der Haltestelle am Kindergarten in Neusitz auf Minijob-Basis. Umfang: Montag bis Freitag 20 Minuten zwischen 7.20 bis 7.40 Uhr, 1h 40 min/Woche, in den Schulferien frei. Die Aufsicht kann gerne auch auf 2 oder 3 Personen aufgeteilt werden. Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich in der Gemeindeverwaltung.

Flächen gesucht

Die Gemeinde ist laufend auf der Suche nach Grundstücken, Äckern und Wiesen zum Kaufen. Bei Verkaufsinteresse oder weiteren Fragen freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Veranstaltung der staatlich anerkannten

**LANDRATSAMT
ANSBACH**



Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt, Landratsamt Ansbach

Alles rund?! um Schwangerschaft und Geburt – ONLINE. Zweiteilige Informati-

onsveranstaltung für werdende Eltern Teil I: Gelungener Start mit Baby. Wann: Dienstag, 14. April, 18 Uhr. Referentin: Frau Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Gesundheitsamt. Themen: * praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben. *Die ersten Wochen als Mutter, Vater, Kind, *Entwicklung des Kindes in den ersten Wochen *Sichere Bindung Teil II: Informationsabend für werdende Eltern. Wann: Dienstag, 21. April, 18 Uhr Referenten: Frau Kroemer, Oecotrophologin, AOK. Frau Fälschle, Sozialpädagogin B.A., Gesundheitsamt. Themen: *Säuglingsgerechtes Betten und Tragen, frühkindl. Haltungsschäden vermeiden, *Richtige Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit, *Informationen zu Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld u.v.m. Anmeldung erforderlich unter: Telefon: 0981/468-7802 oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de Die Veranstaltungen sind kostenlos!

Wenn Essen zum Problem wird – Einladung für Betroffene zur Kontaktgruppe Strohalm

Strohalm bietet Raum zum Austausch und zur Information über das Thema. Gegenseitige Unterstützung oder gemeinsame Suche nach Lösungen für Probleme. Schaffung von Motivation zur Behandlung und das Knüpfen von Kontakten zu anderen Betroffenen.

Die Gruppe trifft sich an sechs Abenden jeweils donnerstags von 17 Uhr bis 18.30 Uhr im Gesundheitsamt Ansbach, Crailsheimstr. 64. Das erste Treffen findet am 16.4.2026 statt. Um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten unter 0981/468 7805 oder per Mail gesundheitsfoerderung@landratsamt-ansbach.de.

Offizieller Startschuss für „Region der Lebensretter“

Mit dem offiziellen Startschuss der „Region der Lebensretter“ ist im westlichen Mittelfranken ein neues Kapitel in der Notfallversorgung der Bevölkerung eingeläutet worden. Ab sofort können über die App qualifizierte Ersthelfer alarmiert werden, die einem Patienten mit Herzstillstand am nächsten sind. „Das Projekt ist ein Meilenstein im rettungsdienstlichen Geschehen – ein Vorhaben, das sehr vielen Menschen helfen kann, das aber auch auf die Unterstützung durch viele Menschen angewiesen ist“, betonte Landrat Dr. Jürgen Ludwig beim Auftakt. Initiiert wurde das Projekt vom Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Ansbach, dessen Vorsitzender Dr. Ludwig ist und dem die Landkreise Ansbach und Neustadt/Aisch-Bad Windsheim sowie die Stadt Ansbach angehören.

Ziel sei es, Leben zu retten, wo jede Minute zählt, führte der Landrat aus: „Menschen in Not sind darauf angewiesen, dass der Rettungsdienst zur Hilfe eilt. Doch gerade bei Herzinfarkten überleben bislang nur rund zehn Prozent der Betroffenen. Genau hier setzen wir an.“ Das System sei vernetzt, lernfähig und offen für neue Entwicklungen, es beinhalte beispielsweise auch ein Verzeichnis von öffentlich verfügbaren Defibrillatoren. „Ich

Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Ansbach

Region der Lebensretter WESTLICHES MITTELFRANKEN

Mach mit! Jetzt App laden und als Lebensretter*in registrieren.

Wir brauchen Deine Unterstützung

Es gibt viele Menschen, die in den Maßnahmen der Wiederbelebung professionell geschult sind, jedoch nicht automatisch Bestandteil der Alarmierungsliste bei Notfällen sind.

Arzt*innen, Rettungsdienstmitarbeiter*innen im Dienst, Pflegepersonal, Mitglieder der Hilfsorganisationen. Wenn diese professionellen Helfer*innen bei einem Herz-Kreislauftstillstand in nächster Nähe erreichbar und alarmierbar sind, können tausende Leben in Deutschland jährlich gerettet werden.

Lade die App
Die App findest du im jeweiligen Appstore unter dem Namen „Region der Lebensretter“.

Registriere dich
und lade einen Scan mit deiner medizinischen Qualifikationskunde hoch.

Warte
1. bis du eine Benötigungsnachricht vom System und
2. eine Nachricht mit der Freigabe deiner Region erhältst.

regionderlebensretter.de

bin unglaublich dankbar, dass das Ganze auf so fruchtbaren Boden fällt. Über 400 Freiwillige haben sich bereits registriert und lassen sich rund um die Uhr alarmieren. Das zeigt, dass unsere Bevölkerung bereit ist, Verantwortung zu übernehmen“, so Dr. Ludwig.

Herzstück des Projekts ist eine digitale Alarmierungsplattform. Wer als Ersthelfer den Einsatz annimmt, wird über die App direkt an den Einsatzort geführt. Anhand des ausgewählten Verkehrsmittels berechnet die App auch die voraussichtliche Eintreffzeit und weist den alarmierten Helfern Aufgaben zu, etwa Herzdruckmassage, Defibrillator Holen oder Bereitstellen für den bald eintreffenden Rettungsdienst.

Wie Dr. Judith Joos, Geschäftsführerin des Vereins „Region der Lebensretter“ mit Sitz in Freiburg, erklärte, wurde das Konzept dort 2017 gestartet. Die durch-

DKMS

Valentini Mittelschule

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein.

Wir brauchen DICH gegen Blutkrebs!

Komm vorbei und werde **LEBENSRETTER**

Am 26. März 2026 15-18 Uhr

in der Aula der Valentini-Ickelsamer-Mittelschule Rothenburg Dinkelsbühler Str. 3

Registriere dich am Tag der offenen Tür der VIMS Rothenburg bei der DKMS und schenke Hoffnung auf Leben!

schnittliche Eintreffzeit der Ersthelfer be-
trage nur etwas mehr als drei Minuten.
Mittlerweile sind deutschlandweit rund
45.000 Freiwillige Teil des Netzwerks,
das sich von Baden-Württemberg und
Bayern aus weiter ausbreitet.

Auch aus Sicht der Integrierten Leitstelle
ist das Projekt ein wichtiger Fortschritt.
Stellvertretender Leiter Markus Seegert
sprach von einer „großen Herausforder-
ung angesichts des weitläufigen Einsatz-
gebiets vom Steigerwald bis zum
Hesselberg“. Allein auf den Rettungswa-
gen zu warten, reiche nicht aus. Wichtig
seien deshalb auch die telefonische An-
leitung von Anrufern zur Reanimation
und die Einbindung der Feuerwehren in
die Erstmaßnahmen.

Beratungsstelle Inklusion im Landkreis Ansbach

Ihr Vorschulkind/Schulkind braucht Un-
terstützung, um erfolgreich lernen zu kö-
nnen? Sie als Eltern sind sich unsicher,
welche Angebote der Förderung es im
schulischen Rahmen gibt?

Was sind unsere Möglichkeiten und
Rechte? Was ist eine Schulbegleitung?
Die Beratungsstelle Inklusion am staatli-
chen Schulamt Ansbach bietet Eltern, aber
auch Lehrkräften, Hilfe bei der Entschei-
dungsfindung. Ratsuchende können sich
hier im geschützten Rahmen kostenfrei
über mögliche Lernorte und alle damit zu-
sammenhängenden Fragen informieren.
Lehrkräfte aus Regel- und Förderschule
beraten im Team. Auch im weiteren Ver-
lauf unterstützt die Beratungsstelle bei der
Umsetzung der inklusiven Beschulung,
wenn dies gewünscht wird. Die Mitarbei-
terinnen der Beratungsstelle Inklusion,
Frau Rohmer und Frau Göppel, sind per
Email: inklusion@landratsamt-ansbach.de

oder telefonisch (montags von 11 Uhr bis
14 Uhr) 0981/4689033 für Ratsuchende
erreichbar.

Ihre Chance – Quereinstieg in Kindertagesstätten

**die kolping
akademie**



Der Bedarf an pädagogischen Fachkräf-
ten wächst und der Quereinstieg bietet
attraktive Chancen.

Interessierte haben jetzt die Möglichkeit,
sich über die Ausbildung zum/zur Kin-
derpfleger/in zu informieren. Bei den In-
foveranstaltungen der Kolping-Akademie
erhalten Sie einen Überblick über die
Ausbildung, Voraussetzungen und Be-
schäftigungsmöglichkeiten im Kindergar-
ten.

Melden Sie sich zu den Infoterminalen am
26.03. um 15 Uhr (online), am 16. April
um 9 Uhr (BIZ Ansbach), am 22. Mai um
10 Uhr (online) oder am 17. Juni um 16
Uhr (online) an und erfahren mehr über
die Ausbildung.

Kontakt Kolping-Akademie: Telefon
0951/519470, Mail: [akademie@kolping-
bildung.de](mailto:akademie@kolping-
bildung.de); Internet: [www.kolpingbil-
dung.de](http://www.kolpingbil-
dung.de)

Freizeiten für Alleinerziehende 2026

Die Lebenssituation Alleinerziehender ist
mit besonderen Herausforderungen ver-
bunden. Der Alltag kostet viel Kraft. Da
tut eine Erholungszeit gut: Weg von zu
Hause, sich um fast nichts kümmern müs-
sen, Zeit für sich und die Kinder haben
und ein wenig ausspannen – das alles
können Sie bei einer Freizeit der Caritas.

Gegenseitigen Austausch, Gemeinschaft und viele Erlebnisse in der Natur können Sie erleben vom 30. Mai bis 5. Juni in Feldberg/Falkau im Schwarzwald und vom 8. bis 15. August in Lambach im Bayerischen Wald. Auch Männer sind bei unseren Freizeiten herzlich willkommen. Wir laden Sie ein. Fahren Sie mit! Nähere Informationen über Kosten, Zuschussmöglichkeiten und Flyer erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 09825/923880 oder www.caritas-freizeiten.de oder kreisstelle@caritas-herrieden.de.

Weidehaltung – gut für Natur und Tier Frankenhöhe-Lamm

Die Weidehaltung ist eine besonders artgerechte und nachhaltige Form der Nutztierhaltung. Sie erfolgt im Einklang mit der Natur und bringt große Vorteile für Tiere, Landschaft und Klima. Bewegung an der frischen Luft stärkt die Tiergesundheit, die Weiden bleiben gepflegt, sind wichtig fürs Klima als Kohlenstoffspeicher und die Artenvielfalt nimmt zu – und ganz nebenbei entsteht hochwertiges Fleisch aus natürlicher Fütterung.

Auf der Frankenhöhe hat die traditionelle Weidehaltung einen besonderen Stellenwert: Vom Frühjahr bis in den Herbst ziehen die Schafe über die offenen Flächen, und selbst im milden Winter sind sie noch in den Talauen unterwegs. So entsteht eine naturnahe Tierhaltung, wie sie ursprünglicher kaum sein könnte.

Genuss mit gutem Gewissen. *Wer Weidefleisch genießt, kann das also mit bestem Gewissen tun. Mit dem Genuss von Frankenhöhe-Lamm wird die Weidehal-



tung mit all ihren positiven Effekten auf der Frankenhöhe unterstützt.

Jetzt ist Lammsaison: in den Aktionswochen vom 13. März bis 12. April 2026 verwöhnen Gastronomen, Bauernläden und Metzgereien auf der Frankenhöhe wieder mit Spezialitäten vom Frankenhöhe-Lamm!

Infos und Adressen: www.frankenhoehe-lamm.de.

Frankenhöhe-Lamm:

Landschaft, die schmeckt!

KOMM ZU UNS INS BOOT...



Grundschule

GERATTEL - INSINGEN - NEUDIST

....in den *Bundesfreiwilligendienst*

1. August 2026 – 31. Juli 2027

- ✓ Einsatz im Unterricht und Offenen Ganztags
- ✓ 35 Std.-Woche und Höchstsatz an Urlaubstagen
- ✓ Faires Taschengeld (ca. 550 EUR/Monat)
- ✓ Zwei anrechenbare Semester bei Studiengängen mit Warteliste

09861 931057
rektorat@grundschule-
gebsattel.de
Rektorin Ulrike Gerlinger

Jetzt bewerben!

SBT
SCHOOL OF BUSINESS
AND TECHNOLOGY

**HOCHSCHULE
ANSBACH**

Berufsbegleitend
studieren am
Campus Weißenburg

**Angewandte
Kunststofftechnik**
Bachelor of Engineering (B. Eng.)
hs-ansbach.de/akt

**Strategisches
Management**
Bachelor of Arts (B. A.)
hs-ansbach.de/sma

akt

sma

Kontakt: Studienzentrum Weißenburg, Richard-Stücklen-Straße 3, 91781 Weißenburg, 09141 874669-303



REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe
der **GEMEINDE**info und der **MITTEILUNGEN**:

12. Mai 2026



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ROTHENBURG OB DER TAUBER



Laiblestraße 31, 91541 Rothenburg ob der Tauber

Mitgliedsgemeinden:

Adelshofen, Gebsattel, Geslau, Insingen
Neusitz, Ohrenbach, Steinsfeld, Windelsbach

Öffnungszeiten:

Mo-Mi: 8.00-12.00
Do. 8.00-12.00
14.00-18.00
Fr. 8.00-12.00

Mitarbeiter- und Telefonverzeichnis

E-Mail: poststelle@vg-rothenburg.de

Zentrale: 09861/9435-0



Fax (Zentrale)

Fax (Finanzverwaltung)

9435-94

9435-95



Sachgebiet Aufgabengebiet	Name	Durchwahl- Nr.	Zimmer- Nr.
<u>Gemeinschaftsvorsitzender</u>	Johannes Schneider		
<u>Geschäftsstellenleiter</u>	Reinhard Sperber	11	22
<u>Hauptverwaltung (II/1)</u>	Jürgen Gerlinger	61	10
	Lena Dollmann (Azubi)		
	Verena Gögelein (Azubi)		
Sekretariat, Poststelle	Karin Schmidt	10	21
	Christine Gerlinger	12	21
	Gerlinde Wittig	25	1
Personalamt	Kathrin Gaymann	13	23
	Lisa Hufnagel	14	23
IT	Thomas Scheuenstuhl	60	24
<u>Finanzverwaltung (II/2)</u>			
Kämmerei - Leitung	Julia Fröhlich	20	2
Kämmerei / Steuerrecht	Johannes Kühn	21	4
Steuern, Verbrauchsgebühren	Jutta Moll	22	4
Anordnungswesen	Katja Seemann	23	1
	Jennifer Reif	23	1
	Sigrid Beyerl	23	1
Anordnungswesen / BayKiBiG	Sonja Rippl	24	1
Kasse - Leitung	Martina Schmidt	30	3
Kasse	Christin Rügheimer	31	3
Kasse	Caroline Binöder	32	3
<u>Bürgeramt (II/1)</u>			
Soziales, Renten, Wahlen - Leitung	Nikolai Kurz	40	6
Einwohnermeldeamt,	Mayer / Stahl	41	5
Pässe, Ausweise, Feuerwehr	Ralf Stelczner	42	5
Gewerbe- und Fischereirecht	Birgit Fischer	43	5
<u>Bauamt (II/2)</u>			
Bauwesen / Erschließungsbeiträge - Leitung	Michael Deuer	50	27
Beiträge Wasser / Abwasser	Marius Zweidinger	51	25
ZV Gewerbepark / Bauwesen	Tabea Gintner	52	26
Bautechnik	Günther Schreier	53	24
Straßen- und Verkehrsrecht	Jasmin Nehf	54	26
<u>Standesamt (II/3)</u>			
Standesamt, Bestattungswesen	Christin Rügheimer	70	20

Ansprechpartner der Gemeinde Neusitz

1. Bürgermeister	Manuel Döhler, Im Dorf 14, 91616 Neusitz, Telefon 82 05, Telefax 8 68 43 Sprechzeiten: Dienstag 19 bis 20 Uhr Donnerstag 9 bis 11 Uhr Weitere Termine nach Vereinbarung
2. Bürgermeister	Florian Meyer, Am Gänsacker 2, 91616 Neusitz, Telefon 8 75 56 55
3. Bürgermeister	Helmut Hahn, Schweinsdorf 1, 91616 Neusitz, Telefon 8 63 60
Freiwillige Feuerwehr Neusitz	Kommandant Florian Meyer, Telefon 8 75 56 55
Feuerwehrverein Neusitz e.V.	Vorsitzender Yves Scherer, Tel. 0151/50289403 E-Mail yvesscherer55@googlemail.com
Freiwillige Feuerwehr Schweinsdorf	Kommandant Sven Schneider, Telefon 9 76 30 33
Feuerwehrverein Schweinsdorf	Vorsitzender Heinz Gundel, Telefon 8 75 50 61
Schützenverein 77 Neusitz	Rudi Uhl, Telefon 61 50
Obst- und Gartenbauverein	Clemens Nähr, Telefon 01 51/28 97 90 98
Geselligkeitsverein Neusitz	Georg Böhm, Telefon 93998
Landfrauentreff	Sigrid Neumeister, Telefon 93 30 64
Reit- und Fahrverein Rothenburg	Martina Schmidt, Am Schwanensee, Telefon 32 62
Evang. Landjugend Neusitz	Leonie Klenk, 0151/26637688 Jonah Rohn, 0152/07552592
Dorfjugend Schweinsdorf	Isabelle Kusnierz, Telefon 01 51/14 35 14 45
Redaktion Mitteilungen	Fritz Vorlaufer, Telefon 48 59, E-Mail: fritzvorlaufer@t-online.de
Homepage	www.neusitz.de, E-Mail: info@neusitz.de

**Die MITTEILUNGEN werden herausgegeben von der Gemeinde Neusitz
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Manuel Döhler · Redaktion und Layout: Fritz Vorlaufer**